

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 10. Dezember 1910, nachm. 2 Uhr.

1. Joh. Seb. Bach (geb. 21. März 1685 zu Eisenach,  
gest. 28. Juli 1750 als Thomastantor zu Leipzig):  
Pastorale in vier Sätzen für Orgel (Peters-Ausgabe Bd. I).

2. Georg Vierling (geb. 5. September 1820 zu Frankenthal i. d. Pfalz,  
gest. 1. Mai 1901 in Wiesbaden):  
„Als das Christkind ward zur Welt gebracht“, Weihnachts-  
lied für Chor, Werk 83, IV.

Als das Christkind ward zur Welt gebracht,  
Das uns aus der Hölle gerettet,  
Da lag's auf der Krippe bei finsterner Nacht,  
Auf Stroh und Heu gebettet;  
Doch über der Hütte glänzte der Stern,  
Und der Ochse küßte den Fuß des Herrn;  
Halleluja, Kind Jesus!

Ermanne dich, Seele, die krank und matt,  
Vergiß die nagenden Schmerzen,  
Ein Kind ward geboren in Davids Stadt  
Zum Trost für alle Herzen.  
O laßt uns wallen zum Kindlein hin,  
Und Kinder werden in Geist und Sinn.  
Halleluja, Kind Jesus!

Anderßen.

3. Albert Becker (geb. 13. Juni 1834 zu Quedlinburg,  
gest. 10. Januar 1899 zu Berlin):  
Weihnachtslied aus dem 16. Jahrhundert für Sopran-Solo  
und Orgel, Werk 71, B, Nr. 1.

Zu Bethlehem geboren  
Ist uns ein Kindelein,  
Das hab' ich ausertoren,  
Sein eigen will ich sein.  
In seine Lieb' versenken  
Will ich mich gar hinab,  
Mein Herz will ich ihm schenken  
Und alles, was ich hab'.  
O Kindelein, von Herzen  
Will ich dich lieben sehr  
In Freuden und in Schmerzen,  
Je länger mehr und mehr.

Die Gnade mir doch gebe,  
Bitt' ich aus Herzensgrund,  
Daß ich allein dir lebe  
Jetzt und in aller Stund'.  
Dich, wahrer Gott, ich finde  
In unserm Fleisch und Blut,  
Darum ich mich dann binde  
An dich, mein höchstes Gut.  
Laß mich von dir nicht scheiden,  
Verknüpfe du das Band  
Der Liebe zwischen beiden,  
Nimm hin mein Herz zum Pfand.

4. Gemeinde. Gesangbuch Nr. 26, V. 5. (Mel. 1704.)

Mel.: Macht hoch die Tür —

Komm, o mein Heiland, Jesu Christ,  
Mein's Herzens Tür dir offen ist;  
Ach zieh mit deiner Gnaden ein,  
Dein Freundlichkeit auch uns erschein'.  
Dein heil'ger Geist uns führ' und leit'  
Den Weg zur ew'gen Seligkeit.  
Dem Namen dein, o Herr,  
Sei ewig Preis und Ehr'!

Georg Weiffel, † 1635.

Vorlesung (Koloss. 1, 12—15), Gebet und Segen.

Bitte wenden!